



Du studierst Informatik, IT-Sicherheit oder ein verwandtes Fach und möchtest praktische Erfahrung in der digitalen Forensik sammeln? Dann werde Teil unseres Teams bei der Kriminalpolizeiinspektion Amberg und unterstütze uns im Bereich der IT-gestützten Ermittlungsarbeit!

Wir bieten ab dem Sommersemester 2026 einen

Praktikumsplatz in der Digitalen Forensik bei der Kriminalpolizeiinspektion Amberg

im Rahmen eines 6-monatigen Praxissemesters als Teil eines Studiums an.

Die Kriminalpolizeiinspektion Amberg ist für Delikte schwerer und schwerster Kriminalität in den Bereichen der kreisfreien Stadt Amberg, dem Landkreis Amberg-Weizbach sowie dem Landkreis Schwandorf zuständig. Sie ergänzt mit ihrem Aufgabenbereich die polizeilichen Zuständigkeiten der örtlichen Polizeiinspektionen

Deine Aufgaben bei uns:

- Untersuchung von Computern, Datenträgern und mobilen Endgeräten
- Beweiskräftige Sicherung und Analyse von digitalen Spuren
- OSINT-Recherchen (Open Source Intelligence) zur Unterstützung von Ermittlungen
- Netzwerkanalysen und Aufbereitung von Videoaufzeichnungen
- Unterstützung bei Durchsuchungen und Einsatzmaßnahmen
- Erstellung gerichtsverwertbarer Berichte

Das erwartet Dich:

Während deines Praxissemesters erhältst du fundierte Einblicke in die digitale Forensik und arbeitest an realen Fällen mit. Du lernst, wie digitale Beweise gesichert und analysiert werden und unterstützt unsere Experten bei der Bekämpfung von Cybercrime.

Das bringst Du mit:

- Interesse an IT-Forensik, Cybersecurity und Ermittlungsarbeit
- Grundkenntnisse in Betriebssystemen, Netzwerken und IT-Sicherheit
- Analytisches Denkvermögen und eine sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Immatrikulation an einer Hochschule während des gesamten Praxissemesters

Unser Angebot:

- Einblick in ein spannendes polizeiliches Fachgebiet
- Praxisnahe Ausbildung durch erfahrene IT-Forensiker
- Einbindung in aktuelle Ermittlungsverfahren
- Monatliche Vergütung von 500 €
- Ein Plus für deinen Lebenslauf im Bereich IT-Sicherheit und Forensik



Allgemeine Hinweise:

Wir legen großen Wert auf die Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht (vgl. Art 7 Abs. 3 BayGLG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten möchten wir ausdrücklich hinweisen.

Die Stelle ist für eine Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerber haben bei der Personalauswahl Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerbern mit im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die Wahrnehmung der Aufgabe gesichert ist.

Auslagen für Vorstellungsgespräche können nicht übernommen werden.

Vor dem Einstellungsgespräch wird die Zustimmung zu einer Zuverlässigkeitsprüfung (gem. Art. 60a PAG) und der positive Abschluss dieser Überprüfung vorausgesetzt.

Mit der Bewerbung erteilt der Bewerber sein Einverständnis zur elektronischen Erfassung seiner Bewerbungsunterlagen.

Dein Ansprechpartner für Deine Bewerbung:

Für Informationen zur Tätigkeit steht Dir Herr Dr. Mattes (09621/890-2000), und für Fragen zum Praktikums-Arbeitsverhältnis und zum Auswahlverfahren Frau Ulrich (0941/506-1625) zur Verfügung.

Wir freuen uns über Deine schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis bzw. weitergehende Bildungsabschlüsse, etc.) bis spätestens 22.02.2026. Bitte richte diese an das Polizeipräsidium Oberpfalz – Sachgebiet PV 2 **bevorzugt per E-Mail** (pp-opf.pv2.ausbildung@polizei.bayern.de).

Auf dem Postweg eingehende Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung des Datenschutzes sowie des AGG vernichtet. Bitte verzichte daher auf die Verwendung von Bewerbungsmappen oder Folien und reiche keine Originalunterlagen ein.

Komm in unser Team! – Die Bayerische Polizei in der Oberpfalz